

Rheinische Post, Lokalteil Wülfrath vom 25.07.2015

Fußballschule geht in die Verlängerung

Fußballbegeisterte Kinder und Jugendliche können in den nächsten beiden Ferienwochen in der Fußballschule Mittelpunkt ihre Technik verbessern.

VON DOMINIQUE SCHRÖLLER

WÜLFRAITH Flanke, Kopfball, Tor – mit Leichtigkeit lernen die Kinder in der Fußballschule Mittelpunkt, worauf es auf dem Platz ankommt. Sie verbessern ihre Technik, bekommen taktische Grundlagen vermittelt und dürfen mit dem Ball vor allem spielen. „Unser Konzept ist durchdacht. Wir haben nur junge lizenzierte Trainer, die sich gut in die Jugendlichen einfühlen können und am Erbacher Berg eine sehr gute Anlage. Die konstant hohen Anmeldungen zeigen, dass wir einiges richtig machen“, sagt der Inhaber Ferenc Schmidt. In der nächsten Woche ist Anstoß zum Feriencamp. Dafür haben sich mehr als 90 Kinder angemeldet, für das zweite Trainingslager sind es sogar mehr als doppelt so viele.

An eine Euphorie nach dem WM-Titel im vergangenen Jahr glaubt Ferenc Schmidt nicht. „Fußball ist immer eine populäre Sportart und die Kinder sind begeistert dabei. Sie träumen alle von einer Profi-Karriere.“ Wie sich das Leben als Fußballer anfühlt, erfahren die Nachwuchsspieler in den einwöchigen Feriencamps aus erster Hand. „Wir



Nachwuchskicker trainieren in der Fußballschule Mittelpunkt Dribbeln auf engem Raum.

RP-FOTO/ARCHIV DIETRICH JANOSI

haben es bisher eigentlich immer geschafft, einen bekannten Profi zu Gast zu haben. Im vergangenen Jahr war Julian Draxler hier und es ist wirklich spannend, in die leuchtenden Augen der kleinen Spieler zu schauen, wenn sie ihm Fragen stellen oder sich ein Autogramm holen.“

Der ehemalige Profi des MSV Duisburg profitiert dabei von den Kontakten aus seiner eigenen Bundesliga-Karriere. „Aus dieser Zeit bin ich noch ordentlich vernetzt.“ Welche Kicker mit klingenden Namen diesmal zu einem Kurzbesuch nach Wülfrath kommen, möchte Ferenc Schmidt noch nicht verraten.

„Denn mir ist es sehr wichtig, keine Erwartungen zu wecken, die ich dann vielleicht nicht erfüllen kann.“ Er stehe aber bereits mit zwei Kandidaten in Verhandlungen. „Für die Kinder ist es eine zusätzliche Motivation und nur darum geht es mir dabei.“

Für die Eltern geht die Fußballschule in dieser Saison in die Verlängerung. Sie haben die Möglichkeit, ihre Kinder bereits um 7.30 Uhr auf die Anlage zu bringen und haben bis 17.30 Uhr Zeit, sie wieder abzuholen. „Damit möchten wir den Berufstätigen entgegenkommen. Gerade Alleinerziehende haben oft ein Betreuungsproblem. Sie

sollen so mehr Spielraum bekommen“, betont Ferenc Schmidt. Einlege nutzten ihn, andere nicht, das sei sehr individuell. „Auf jeden Fall können sie sich darauf verlassen, dass ihre Kinder bei uns in den besten Händen sind.“

Seit April hat der Initiator der Fußballschule einen neuen Partner. Alexander Nuss ist Diplom-Sportwissenschaftler und U14-Trainer bei Bayer Leverkusen. „Er ist mit 36 Jahren noch sehr jung und setzt viele neue Impulse. Gemeinsam gestalten wir das Training mit viel Leidenschaft. Die Kinder können sich auf jeden Fall auf tolle Fußballferien freuen.“

FUSSBALLSCHULE

Für Camp im Herbst sind noch Plätze frei

Seit ihrer Gründung 2003 bietet die Fußballschule Mittelpunkt Feriencamps für Kinder zwischen 5 und 16 Jahren an. Vom Anfänger bis zum Vereinsspieler sind alle willkommen, um ihre Grundlagen in zwei Trainingseinheiten pro Tag auszubauen. Das Camp endet mit einem Turnier und anschließender Siegerehrung. Für den Kurs in den Herbstferien (5. bis 9. Oktober) können sich die Teilnehmer über die Internetseite www.fussballschule-mittelpunkt.de anmelden.

Fußballschule Mittelpunkt GmbH

Trainingszentrum: Silberberger Weg 3 • 42489 Wülfrath

Telefon 0211 / 17 90 55 90 • Fax 02104 / 93 25 88

info@fussballschule-mittelpunkt.de • www.fussballschule-mittelpunkt.de